

Der Wolf und die sieben Geisslein

Nach den Gebrüdern Grimm
Figurentheater Margrit Gysin, Liestal

Noch immer fasziniert die Geschichte von den sieben Geisslein auch Kinder von heute. Allein zu Hause, wenn man Glück hat mit Geschwistern, die Mutter unterwegs: Kinder kennen diese Situation aus eigenem Erleben. Was ist, wenn jetzt was passiert? Und dann klopft er ja wirklich, der böse Wolf, und die Geissengeschwister müssen allein mit der Situation klarkommen. Bis dann die Mutter wieder auftaucht und Dank dem jüngsten Kind alles zu einem guten Ende kommt.

Das Märchen erzählt über die kindliche Angst des Verlustes von Geborgenheit und den notwendigen Mut, sich dieser Angst zu stellen. Auf ihre ganz eigene poetische Weise verwandelt sich die Erzählerin Margrit Gysin in die Muttergeiss und erspielt und erspürt mit natürlichen Materialien sowie Alltagsgegenständen und wenig Sprache die ungeheuerliche Geschichte über die Angst, das Böse und seine Überwindung. Und wenn die Geschichte zu Ende ist, sind wir alle ein wenig zuversichtlicher!

Empfehlung

Workshop «Märchen spielen» der
Theaterpädagogik Winterthur

Figurentheater Winterthur
Marktgasse 25, Winterthur

Dienstag 9. März, 10 Uhr und 14 Uhr
Mittwoch 10. März, 10 Uhr
Donnerstag 11. März, 10 Uhr und 14 Uhr
Freitag 12. März, 10 Uhr

Lehrpersoneninfo

Dienstag 2. März, 18 Uhr bis 18.45 Uhr
im Figurentheater Winterthur
Begleitmaterial zum Stück wird zugestellt

4 bis 7 Jahre
45 Minuten, Mundart

Idee und Spiel: Margrit Gysin, Irene Beeli
Ausstattung: Irene Beeli, Michael Huber,
Karl Friedrich Gross
Musikalische Begleitung: Lisette Spinner
Spielbegleitung: Andrea Gronemeyer
www.figurentheater-margrit-gysin.ch

Corona-Schutzmassnahme

Bitte mit mehreren Klassen aus dem gleichen Schulhaus
pro Vorstellung anmelden unter
www.theaterfuerdieschule.winterthur.ch

